

**Crosslane Student Real Estate Fund  
Jahresbericht zum 31. März 2018**

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

# Inhalt

Seite

## Jahresbericht

Entwicklung des Fonds.....	5
Vermögensübersicht zum 31. März 2018.....	6
Vermögensaufstellung zum 31. März 2018.....	7
Teil I: Immobilienverzeichnis .....	7
Teil II: Bestand der Liquidität .....	7
Teil III: Sonstige Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen, zusätzliche Erläuterungen .....	8
Verzeichnis der Käufe und Verkäufe von Immobilien .....	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung .....	9
Verwendungsrechnung zum 31. März 2018.....	11
Entwicklung des Fondsvermögens.....	12
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	14
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers .....	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	18

# **Tätigkeitsbericht Crosslane Student Real Estate Fund zum 31. März 2018**

## **Anlageziel, Anlagepolitik und Entwicklung im Berichtsjahr**

Der Fonds hat folgende Anlageziele:

Ziel des Fonds „Crosslane Student Real Estate Fund“ ist es, ein Immobilienportfolio mit einem stabilen Cashflow, verbunden mit höheren Wertsteigerungschancen durch die Ausnutzung von aktiven Managementpotentialen, zu generieren. Der Fonds ist ausschüttungsorientiert. Neben dem Cash-Flow aus der Objektbewirtschaftung soll für die Anleger ein nachhaltiger Vermögenszuwachs erwirtschaftet werden.

Der Fokus liegt dabei auf europäischen Wohnimmobilien, die schwerpunktmäßig an Studenten vermietet werden. Da die Vermögensgegenstände des Sondervermögens in Euro bewertet werden, schwankt der Wert des Sondervermögens nicht nur bei Veränderungen des Wertes der Vermögensgegenstände, sondern auch bei Veränderungen der Wechselkurse der Währungen der Vermögensgegenstände in Bezug auf den Euro. Vermögensgegenstände, die einem Währungsrisiko unterliegen, dürfen zu maximal 30 % erworben werden. Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens entsprechend der Regelungen der Anlagebedingungen insbesondere Immobilien und Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften erwerben. Die Gesellschaft muss mindestens 51 % des Wertes des Sondervermögens in Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum belegene Immobilien investieren. Darüber hinaus müssen mindestens 51 % der Werte des Sondervermögens in Wohnimmobilien investiert sein.

Es ist beabsichtigt, eine Investition insbesondere in folgende Objekte anzustreben:

1. Studentenwohnungen
2. Wohnanlagen zur überwiegenden Nutzung durch Singlehaushalte
3. Immobilien mit wohnnahen Nutzungen (z. B.: Pflegeheime / Boardinghäuser / Kindergärten).

Reine Büro- oder sonstige gewerbliche Immobilien werden nicht erworben.

Die Investitionen erfolgen in Bestands- und in Neubauimmobilien. Der Anteil der Grundstücke im Zustand der Bebauung darf 20 % des Sondervermögens nicht übersteigen.

Neben den im Bau befindlichen Immobilien besteht die Möglichkeit, dass die Gesellschaft für Rechnung des Sondervermögens Immobilien zum Zwecke der Durchführung von Projektentwicklung erwerben kann.

Die Gesellschaft wird nicht in Vermögensgegenstände außerhalb eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum investieren.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug das Fondsvolumen zum Stichtag EUR 5.590.800,00. Der Wert des Sondervermögens beträgt im Berichtszeitraum weiterhin EUR 100,00 pro Anteil. Die Crosslane Investment Ltd. hat gegenüber dem „Crosslane Student Real Estate Fund“ erklärt, eine negative Differenz zwischen dem Net Asset Value von EUR 100 pro Anteil und dem Net Asset Value bei einer etwaigen Auflösung des Fonds auszugleichen, sofern die Anteile nicht von einem anderen Fonds übernommen werden. Bisher wurden sämtlichen Aufwendungen laufend durch Crosslane Investments Ltd. erstattet, weswegen sich bis zum 31.03.2018 keine negative Änderung des Nettoinventarwertes ergeben hat.

Der Fonds strebt eine stabile jährliche Ausschüttung in Höhe von 3 % bezogen auf das jeweils eingesetzte Kapital an. Im Geschäftsjahr wurden keine Ausschüttungen vorgenommen.

## **Portfoliostruktur**

Der Aufbau eines Immobilienportfolios hat noch nicht begonnen.

## **Veräußerungsergebnisse**

Es wurden keine Veräußerungsgeschäfte in dem Berichtszeitraum getätigt.

## **Ergebnis des Geschäftsjahres**

Die Fondsgesellschaft schließt das Geschäftsjahr mit einem Ergebnis von EUR 0.

## **Risikoanalyse**

### **Adressausfallrisiken**

Insgesamt verteilt sich das wesentliche Adressausfallrisiko zukünftig auf die Mieter in den direkt und indirekt gehaltenen Immobilien des Fonds. Im Berichtszeitraum wurden keine Immobilien gehalten. Somit wird das Risiko als gering eingeschätzt.

### **Marktpreisrisiken**

Aufgrund unterschiedlicher Entwicklung der Immobilienmärkte sowie der Änderung der allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Immobilien unter den Kaufpreis fällt. Zum Berichtsstichtag wurden keine Immobilien oder Immobilien-Gesellschaften gehalten, sodass dieses Risiko nicht besteht.

### **Währungsrisiken**

Derzeit bestehen keine Währungsrisiken.

### **Operationelle Risiken**

Besondere operationelle Risiken bestehen in einer Verringerung der Vermietungsquote, geringeren Mieteinnahmen durch Leerstände und zahlungsunfähigen Mietern. Darüber hinaus können unvorhergesehene Kosten für Instandhaltungen entstehen. Zum Berichtsstichtag wurden keine Immobilien oder Immobilien-Gesellschaften gehalten, sodass dieses Risiko nicht besteht.

### **Risiko durch Fremdfinanzierung**

Bei in Anspruch genommenen Fremdfinanzierungen wirken sich Wertänderungen der Immobilien stärker auf das eingesetzte Eigenkapital des Sondervermögens aus als bei eigenfinanzierten Immobilien. Im Berichtszeitraum bestanden keine Fremdfinanzierungen, sodass dieses Risiko nicht besteht.

### **Liquiditätsrisiken**

Besondere Liquiditätsrisiken bestehen nicht. Es handelt sich um ein Immobilien-Sondervermögen und eine Anteilrücknahme ist nicht ohne weiteres möglich. Die Anteilrücknahme ist in §§ 10 und 11 der Besonderen Anlagebedingungen (BAB) ohne Rücknahmeabschläge geregelt und beinhaltet Mindesthalte- und Rückgabefristen.

### **Steuerliche Risiken**

Auf Fondsebene können sich Risiken durch Änderungen der Steuergesetze und Rechtsprechung ergeben.

## **Sonstige Hinweise**

Mit der Verwaltung ist die Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg, betraut.

Die Vermögenswerte des „Crosslane Student Real Estate Fund“ werden getrennt von den Vermögenswerten der HANSAINVEST verwaltet. Als Verwahrstelle fungiert die DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft.

Weitere für die Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

## Entwicklung des Fonds

	31.03.2017 Mio. EUR	31.03.2018 Mio. EUR
Liquiditätsanlagen	0,41	5,56
Sonstige Vermögensgegenstände	0,01	0,10
./. Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-0,01	-0,07
<b>Fondsvermögen</b>	0,41	5,59
Anteilumlauf (Stück)	4.075,00	55.908,00
Anteilwert (EUR)	100,00	100,00
Ausschüttung je Anteil (EUR)	-	-
Tag der Ausschüttung	-	-

## Vermögensübersicht zum 31. März 2018

	EUR	EUR	Anteil am Fonds- vermögen
<b>A. Vermögensgegenstände</b>			
<b>I. Liquiditätsanlagen (s.S. 7)</b>			
1. Bankguthaben	5.559.538,32		
<i>Zwischensumme</i>		<b>5.559.538,32</b>	<b>99,44%</b>
<b>II. Sonstige Vermögensgegenstände (s.S. 8)</b>			
1. Andere	105.043,05		
<i>Zwischensumme</i>		<b>105.043,05</b>	<b>1,88%</b>
<b>Summe Vermögensgegenstände</b>		<b>5.664.581,37</b>	<b>101,32%</b>
<b>B. Schulden</b>			
<b>I. Verbindlichkeiten aus (s.S. 8)</b>			
1. anderen Gründen	-59.610,77		
<i>Zwischensumme</i>		<b>-59.610,77</b>	<b>-1,07%</b>
<b>II. Rückstellungen (s.S. 8)</b>			
<i>Zwischensumme</i>	-14.170,60	<b>-14.170,60</b>	<b>-0,25%</b>
<b>Summe Schulden</b>		<b>-73.781,37</b>	<b>-1,32%</b>
<b>C. Fondsvermögen</b>		<b>5.590.800,00</b>	<b>100,00%</b>
Anteilwert (EUR)	100,00		
umlaufende Anteile (Stück)	55.908		

# Vermögensaufstellung zum 31. März 2018

## Teil I: Immobilienverzeichnis

### I. Direkt gehaltene Immobilien in Ländern mit EUR-Währung

keine

### II. Über Immobilien-Gesellschaften gehaltene Immobilien in Ländern mit EUR-Währung

keine

## Teil II: Bestand der Liquidität

	Euro	Anteil am Fonds- vermögen
I. Bankguthaben	5.559.538,32	99,44%

**Teil III: Sonstige Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen, zusätzliche Erläuterungen**

	EUR	EUR	Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Andere		105.043,05	1,88%
davon sonstige Forderungen	105.043,05		
<b>II. Verbindlichkeiten aus</b>			
1. anderen Gründen		-59.610,77	-1,07%
davon Vergütung für Managementgebühren	-51.279,62		
davon Vergütung an die Fondsverwaltungsgesellschaft	-8.331,15		
<b>III. Rückstellungen</b>		-14.170,60	-0,25%
davon Rückstellungen für Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.170,60		

**Verzeichnis der Käufe und Verkäufe von Immobilien**  
vom 01. April 2017 bis 31. März 2018

**I. Käufe:**

**1. Direkt gehaltene Immobilien** in Ländern mit EUR-Währung

keine

**II. Verkäufe**

keine

**III. Schwebende Geschäfte gem. § 168 KAGB**

keine



# Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01. April 2017 bis 31. März 2018

	EUR	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Sonstige Erträge		99.032,55	
<b>Summe der Erträge</b>			<b>99.032,55</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Verwaltungsvergütung		-59.610,77	
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-25.643,37	
3. Sonstiger Aufwand		-13.778,41	
<b>Summe der Aufwendungen</b>			<b>-99.032,55</b>
<b>Ertragsausgleich</b>			<b>0,00</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>			<b>0,00</b>
<b>IV. Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>			<b>0,00</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			<b>0,00</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		0,00	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		0,00	
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			<b>0,00</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			<b>0,00</b>

## **Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung**

### **Erträge**

Im Berichtszeitraum wurden Erträge in Höhe von insgesamt TEUR 99 erwirtschaftet, wovon TEUR 99 auf sonstigen Erträge aus Erstattungen entfallen. Die sonstigen Erträge werden im Anhang erläutert.

Die **Verwaltungsvergütung** (TEUR 60) enthält die Managementgebühr der BMO (TEUR 52) sowie die Verwaltungsvergütung der HANSAINVEST (TEUR 8).

Die **Prüfungs- und Veröffentlichungskosten** (TEUR 26) enthalten Kosten für die Abschlussprüfung des Sondervermögens (TEUR 14) sowie die steuerliche Beratung inklusive der Erstellung der Bescheinigung gemäß § 5 InvStG (TEUR 12).

### **Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**

Das im Berichtszeitraum erwirtschaftete Ergebnis beläuft sich auf TEUR 0.

## Verwendungsrechnung zum 31. März 2018

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	0,00	0,00
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Einbehalt gemäß 252 KAGB	0,00	0,00
2. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
3. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00
b) einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

**Anteile per 31.03.2018**

**55.908**

## Entwicklung des Fondsvermögens

für den Zeitraum vom 01. April 2017 bis 31. März 2018

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>407.500,00</b>
1. Mittelzufluss/ -abfluss ( netto )		5.183.300,00
davon Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	5.183.300,00	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>5.590.800,00</b>

## **Erläuterungen zur Entwicklung des Fondsvermögens**

Die Entwicklung des Fondsvermögens zeigt auf, welche Geschäftsvorfälle während der Berichtsperiode zu dem neuen, in der Vermögensaufstellung des Fonds ausgewiesenen Vermögen geführt haben. Es handelt sich also um die Aufgliederung der Differenz zwischen dem Vermögen zu Beginn und dem am Ende des Geschäftsjahres.

Hamburg, den 20.09.2018

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung  
Geschäftsführung

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

Es lagen im Berichtszeitraum keine Derivate, Wertpapier-Darlehen sowie Pensionsgeschäfte vor.

### Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	100,00
Umlaufende Anteile (Stück)	55.908

### Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV

**Bankguthaben** werden zum Nennwert zuzüglich abgegrenzter Zinsen bewertet.

**Forderungen** und **sonstige Vermögensgegenstände** werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt. Die Werthaltigkeit von Forderungen wird regelmäßig überprüft. Dem Ausfallrisiko wird in Form von Wertberichtigungen und Abschreibungen auf Forderungen Rechnung getragen.

**Verbindlichkeiten** werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Der Ansatz und die Bewertung der **Rückstellungen** erfolgt nach vernünftiger wirtschaftlicher Beurteilung.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)		3,35 %
Transaktionskosten **)	EUR	0,00
Erfolgsabhängige Vergütung		0,00 %
Transaktionsabhängige Vergütung (§ 12 Abs. 1b) BAB ***)		0,00 %

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Die Berechnungsweise entspricht der vom BVI empfohlenen Methode.

\*\*\*) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

\*\*\*\*) Transaktionsabhängige Vergütung: Die transaktionsabhängige Vergütung ist naturgemäß starken Schwankungen über die Lebensdauer des Fonds ausgesetzt und gibt keine Rückschlüsse über die Performance wieder.

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Vergütung

Verwaltungsvergütung HANSAINVEST (KVG)	EUR	8.331,15
Managementgebühr Crosslane Investment Limited	EUR	51.279,62

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt keine sogenannten Vermittlungsfolgeprovisionen an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die Kosten der Verwaltung des Sondervermögens werden aufgrund des § 12 Abs. 1a) BAB ermittelt. Die Verwaltungsvergütung der HANSAINVEST (KVG) beträgt jährlich 0,29 % des Durchschnittswertes des Immobilien-Sondervermögens, der aus den Werten am Ende eines jeden Monats errechnet wird. HANSAINVEST ist berechtigt, hierauf monatlich anteilige Vorschüsse zu erheben. HANSAINVEST verzichtet mit dem Schreiben vom 23.05.2017 auf die Vergütung für die Monate April und Mai 2017.

Einmalige Vergütungen HANSAINVEST	EUR	0,00
-----------------------------------	-----	------

Einmalige Vergütungen erhält HANSAINVEST gem. § 12 Abs. 1b) BAB bis zu 2,15 % von Kaufpreisen bzw. Baukosten.

Vergütung Donner & Reuschel AG (Verwahrstelle)	EUR	0,00
--	-----	------

Die Vergütung der Verwahrstelle beträgt gem. § 12 Abs. 4 BAB 1/12 von 0,07 % p.a. des Durchschnittswertes des Immobilien-Sondervermögens, errechnet aus dem jeweiligen Monatsendwert (monatlich anteilig ab Auflage des Immobilien-Sondervermögens). Die Verwahrstelle verzichtet mit Schreiben vom 19.09.2017 bis zur Abwicklung des Fonds auf die Verwahrstellenvergütung.

## Wesentliche sonstige Vermögensgegenstände und Rückstellungen

Die **anderen sonstigen Vermögensgegenstände** (TEUR 105) bestehen im Wesentlichen aus Forderungen für die Erstattung der Gebühren für die Fondsverwaltung (TEUR 60), Erstattung der Kosten für die Abschlussprüfung (TEUR 14) sowie Erstattung der steuerliche Beratung inklusive der Erstellung der Bescheinigung gem. § 5 InvStG (TEUR 12).

Die **Rückstellungen** (TEUR 14) enthalten die Abgrenzung der Aufwendungen für die Abschlussprüfung (TEUR 12) und die steuerliche Beratung inklusive der Erstellung der Bescheinigung gem. § 5 InvStG (TEUR 2).

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Die **sonstigen Erträgen** (TEUR 99) enthalten die erstatteten Fondsverwaltungsgebühren (TEUR 60) und Prüfungsgebühren (TEUR 26), da diese bis auf weiteres vom Initiator Crosslane übernommen werden.

Die **sonstigen Aufwendungen** (14 TEUR) bestehen im Wesentlichen aus Marketingkosten (TEUR 7) und Kosten für die Vertriebszulassung und –genehmigung (TEUR 4).

**Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (KVG) für das Geschäftsjahr 2017**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	9.668.504,18
davon fix:	EUR	7.731.706,47
davon variabel:	EUR	1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG:		128
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR	878.912,52

**Zusätzliche Informationen**

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten: 0 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB  
Das Liquiditätsmanagement ist in den §§ 4 und 8 der Besonderen Anlagebedingungen dargestellt.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB  
Das Risikoprofil des Fonds ergibt sich aus den erwerbbaaren Vermögensgegenständen und den Investitionsgrenzen, in denen die Gesellschaft den Fonds verwaltet.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,02
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,02



## Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

"Vermerk des Abschlussprüfers

*An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg*

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Crosslane Student Real Estate Fund für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 zu prüfen.

*Verantwortung der gesetzlichen Vertreter*

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

*Verantwortung des Abschlussprüfers*

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

*Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 den gesetzlichen Vorschriften."

Hamburg, 21.09.2018

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken  
Wirtschaftsprüfer

## Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

### Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der National-  
Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting GmbH,  
Neufahrn

### Kunden-Servicecenter:

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.com](http://www.hansainvest.com)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

### Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Gezeichnetes Kapital:

TEUR 10.500

Eigenmittel:

TEUR 14.154

(Stand: 31.12.2017)

### Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Mitglied der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen

(zugleich stellvertretender Präsident des  
Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

### Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,  
Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für  
Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Dr. Jörg W. Stotz

(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der  
HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der  
Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH sowie Mitglied der  
Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets  
GmbH)

### Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

TEUR 20.500

Eigenmittel (Art. 72 CRR):

TEUR 211.063

(Stand: 31.12.2017)

### Externe Bewerter

Es erfolgten noch keine Bewertungen

### Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe,  
Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der  
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender  
Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe,  
Hamburg

Thomas Gollub,  
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset  
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,  
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf